

## Ortsgemeinde Gieleroth

---

---

### Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates

<b>Tag</b>	Donnerstag, 16. Januar 2020
<b>Ort</b>	Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth
<b>Beginn der Sitzung</b>	19:30 Uhr
<b>Ende der Sitzung</b>	21:10 Uhr

#### anwesend

1. Ortsbürgermeisterin Katja Schütz als Vorsitzende
2. Erster Beigeordneter Marco Brück
3. Beigeordneter Ralf Krämer
4. Brigitte Hilger
5. Nadja Kirchhof
6. Josephine Land
7. Eduard Siemens
8. Thomas Theiß
9. Andreas Wassermann

#### abwesend

Frank Euteneuer  
Christine Fuhrmann  
Benjamin Junge  
Kim Ramseger

#### Sonstige Teilnehmer

Herr Klaus Jürgen Ehlgen, Vorsitzender des Sportvereins „SC Union 1952 Berod/Wahlrod“, anwesend zu TOP I

#### Schriftführerin

Josephine Land

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.  
Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 13  
Der Ortsgemeinderat Gieleroth ist beschlussfähig.

---

---

### Tagesordnung

#### Öffentliche Sitzung

1. Auftragsvergabe;  
Anstrich Leuchtenmasten in den Baugebieten "Eichelhardtsgarten" in Gieleroth und "Schäfersgarten" in Herptheroth
2. Verschiedenes
3. Einwohnerfragestunde

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Vorsitzende den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung im öffentlichen Teil um

**TOP 1 Gewährung eines Zuschusses an den „SC Union Berod/Wahlrod 1952“  
- Vortrag des 1. Vorsitzenden Herrn Klaus Jürgen Ehlgens der „SC Union  
Berod/Wahlrod 1952“**

und um einen nicht öffentlichen Teil mit dem

**TOP 5 Grundstücksangelegenheiten**

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat ist mit der Erweiterung der Tagesordnung einverstanden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (9 Ja-Stimmen)**

Die nach TOP 1 folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 Gewährung eines Zuschusses an den SC Union Berod/Wahlrod 1952  
- Vortrag des 1. Vorsitzenden Herrn Klaus Jürgen Ehlgens der SC Union  
Berod/Wahlrod 1952**

Herr Klaus Jürgen Ehlgens wird von der Vorsitzenden und den Ratsmitgliedern begrüßt und erläutert in einem ausführlichen Vortrag, warum er um einen Zuschuss seitens der Ortsgemeinde bittet.

Das Sportlerheim der SG Berod/Wahlrod wurde 1992 errichtet und ist mit einer Elektroheizung ausgestattet. Von Jahr zu Jahr werden die Heizkosten aufgrund der steigenden Strompreise immer immenser, so dass sich der Verein entschlossen hat, in eine kostengünstigere und umweltfreundlichere Wärmepumpe mit Fußbodenheizung zu investieren. Neben einem Antrag auf Teilsanierung beim Sportbund Rheinland im letzten Jahr werden nun auch Anträge auf Zuschüsse an die umliegenden Gemeinden Berod (4.000 €), Wahlrod (4.000 €) und Gieleroth (1.000 €) gestellt. Damit sollen die voraussichtlichen Kosten der neuen Heizungsanlage (9.000 €), der Elektroarbeiten (1.000 €), der Estricharbeiten (4.000 €) und der Fliesenarbeiten (4.500 €) größtenteils bezahlt werden.

Die Ratsmitglieder haben keine weiteren Fragen dazu und Herr Ehlgens wird verabschiedet.

Ratsmitglied Brigitte Hilger erwähnt, dass 2016 bereits 500 € zweckgebunden als Zuschuss an den SC Union Berod/Wahlrod vergeben worden sind.

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat beschließt, folgende Zuwendung zu tätigen:

**Art der Zuwendung/Verwendungszweck:**

Geldzuwendung für den SC Union Berod/Wahlrod 1952.

Die Spende ist zweckgebunden für die neue Heizungsanlage und der damit verbundenen Kosten im Sportlerheim des SC Union Berod/Wahlrod 1952 zu verwenden.

**Umfang der Zuwendung:**

einmalig 1.000 €

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (9 Ja-Stimmen)**

**TOP 2    Auftragsvergabe;  
Anstrich Leuchtenmasten in den Baugebieten "Eichelhardtsgarten" in Gieleroth  
und "Schäfersgarten" in Herptheroth**

Dieser Tagesordnungspunkt wird nochmals vertagt, da die SAG hierzu noch ein Angebot avisiert hat und dieses noch nicht vorliegt. Die Vorsitzende fragt nochmals nach. In der nächsten Sitzung wird die Auftragsvergabe erfolgen.

**TOP 3    Verschiedenes**

- Die Vorsitzende stellt einen Antrag auf Erneuerung der restlichen Lamellen im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth. Dazu wird sie ein Angebot der Firma Büdenbender anfordern, die bereits einen Teil der Lamellen in den Vorjahren ausgetauscht hat.
- Die Vorsitzende regt an, einen neuen Beamer für das Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth zu erwerben, da der alte Beamer keinen Ton abspielen kann. Auch hierfür holt sie ein Angebot bei der Firma Jens Schulte ein.
- Die Flursäuberung 2020 wird auf den 21. März 2020, 10:00 Uhr, am Containerstandort Herptheroth, festgelegt.
- Für die Arbeitsgruppe „Kinder- und Seniorenarbeit“ wurden verschiedene Ideen geäußert:
  - Neujahrstreffen für Neugeborene und Zugezogene?
  - Neujahrstreffen für Alle?
- Die Ortsbürgermeisterin informiert, dass ab dem Jahr 2020 die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld nicht mehr zu Goldhochzeiten gratulieren wird. In der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld war dies nicht üblich und soll deshalb in der neuen Verbandsgemeinde auch nicht fortgeführt werden. Die Vorsitzende möchte weiterhin diese Gratulationen vornehmen und fragt deshalb den Ortsgemeinderat um seine Meinung. Der Ortsgemeinderat stimmt der Fortführung der Gratulationen zu Goldhochzeiten zu.
- Ratsmitglied Andreas Wassermann spricht sich gegen die Beantwortung der Umfrage der Rhein-Zeitung in Bezug auf Fusionen von Ortsgemeinden aus. Die anderen Ratsmitglieder schließen sich der Meinung an.
- Der Termin für die nächste Sitzung des Ortsgemeinderats wird auf den 19.03.2020 im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth festgelegt.
- Ratsmitglied Josephine Land fragt an, ob es seitens der Verbandsgemeindeverwaltung bezüglich der Parkplatzmöglichkeiten beim Kindergarten etwas Neues gäbe. Die Vorsitzende verneint dies und möchte dazu nochmals bei der Verbandsgemeindeverwaltung anfragen. Ratsmitglied Andreas Wassermann bringt hierzu noch die Idee ein, dass man eventuell die Busbucht auf die Straße versetzen könnte und somit etliche Parkplätze auf der derzeitigen Busbucht schaffen könnte.

**TOP 4    Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**Nichtöffentliche Sitzung**

PP...